

Maslenica Arch Bridge, Kroatien



Projektbeschreibung

Die neue Bogenbrücke aus Beton ersetzt die im Krieg zerstörte Stahlbrücke in der Nähe der Stadt Maslenica auf der Autobahn zwischen Zadark und Rijeka. Die Gesamtlänge der 2 x 2-spürigen Bogenbrücke inkl. Vorlandbrücken beträgt 380 m. Der zweizellige Bogen mit einer Spannweite von 200 m und den konstanten Aussenabmessungen von 4.00 m x 9.00 m wurde im symmetrischen Freivorbau erstellt. Für den Bau des Bogens im rückverankerten Freivorbau war einerseits ein untenliegendes Gerüst zu entwickeln und andererseits das Konzept und die Details der gesamten Rückverankerung der beiden Bogenhälften bis zum Bogenschluss. Mit dem untenliegenden Gerüst werden die einzelnen Bogenelemente mit einer Länge

von je 5.25 m betoniert. Mit kleinen Anpassungen vor Ort können mit diesem Gerüst auch die Startelemente sowie der Bogenschluss betoniert werden. Zum System der Rückverankerung gehören alle Kabel, die in Etappen gespannt und wieder abgelassen werden sowie die temporären Stahlpylone über den Kämpferstützen. Die Übertragung der Rückhaltekräfte in den Baugrund erfolgt über Stahlträger und Gründungsanker.

Stay-Cables BBRV 31-61 Ø 7 mm
Backstay-Cables BBRV 61/82 Ø 7 mm

Überbau: Breite 20.40 m
8 vorfabrizierte T-Träger mit einer Spannweite von je 30 m und einer Ortsbetonplatte

Am Bau beteiligt

Auftraggeber:
Geotechnika d.d., Zagreb, Kroatien

Unsere Leistungen

Konzept des seilverspannten Freivorbau. Berechnung sämtlicher Bauzustände des Bogens inkl. Definition der erforderlichen Seilkräfte. Definition Spannprogramm mit zugehörigen Überhöhungen. Konzept und Ausführungsplanung des untenliegenden Freivorbauwagens.

Ausführung

1995 / 1996

Kennzahlen

Spannweite des Bogens: 200 m

